

STADT ASCHERSLEBEN



öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses EBA

Sitzungstermin: Donnerstag, 17.10.2024, 17:00 - 18:00Uhr

Ort, Raum: Aschersleben, Schierstedter Straße 1 (Kläranlage)

NIEDERSCHRIFT

Anwesend waren:

Herr Steffen Amme
Herr Marcel Hänsgen
Herr Michael Krebs
Herr Ronny Küster
Herr Dr. Lars-Gernot Otto
Herr Dr. Maik Planert
Herr Nico Thiel
Herr Roland Niehoff

Weitere Anwesende:

Herr Enrico Jorde, Betriebsleiter EBA
Herr Andreas Müller, Controlling Stadt Aschersleben

Nicht anwesend waren:

Herr Klaus Winter, entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung (Abstimmung) der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 22.08.2024
- 5 Informationen
- 6 Wirtschaftsplan 2025 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Aschersleben
Vorlage: VIII/0081/24
- 7 Anfragen und Anregungen
- 8 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 *Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit*
Herr Amme eröffnet die Sitzung nach der vorangegangenen Führung über das Kläranlagengelände um 17:15 Uhr. Er begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung des Betriebsausschusses.
Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Mit 7 anwesenden Ausschussmitgliedern liegt die Beschlussfähigkeit vor. Das Ausschussmitglied Winter ist entschuldigt.
- zu 2 *Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils*
Es liegen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vor, die Tagesordnung wird nach Abstimmung einstimmig festgestellt.
- zu 3 *Einwohnerfragestunde*
Es sind keine Einwohner anwesend.
- zu 4 *Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung (Abstimmung) der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 22.08.2024*
Zur Niederschrift vom 22.08.2024 liegen keine Einwendungen vor. Nach Aufruf zur Abstimmung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 22.08.2024 wird dieser bei 2 Stimmenthaltungen zugestimmt, damit gilt der öffentliche Teil der Niederschrift als genehmigt.
- zu 5 *Informationen*
Herr Jorde informiert über den Stand der Investitionen des EBA, speziell der Winninger Siedlung. Hier wurde aufgrund von Problemen des Subunternehmens später als geplant mit der Baumaßnahme begonnen. Die B 180 ist zzt. halbseitig gesperrt, da auf einer Länge von ca. 100 m eine Durchörterung des Straßenkörpers vorgenommen wurde und anschließend in offener Bauweise die Anbindung an die Stadtrandsiedlung erfolgt. Die halbseitige Sperrung ist bis Ende November vorgesehen. Anfang nächsten Jahres wird dann in der Maxim-Gorki-Straße weitergebaut, das Bauvorhaben wird vom Kampfmittelbeseitigungsdienst begleitet. Die Kanalbauarbeiten in der Ermslebener Straße sind fertiggestellt, im Vogelviertel laufen die Arbeiten noch. Der Abbruch des Regenrückhaltebeckens in der K.-

Ziolkowski-Straße ist erledigt, zzt. läuft der Dachaufbau durch die Firma Meißner. Damit ist der Investitionsplan 2024 zum Großteil erfüllt.

zu 6 *Wirtschaftsplan 2025 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Aschersleben*

Vorlage: VIII/0081/24

Herr Jorde gibt eine Vorausschau auf die im Wirtschaftsplan 2025 enthaltenen Investitionen. Der Ausbau der Winninger Siedlung soll nach dem Anschluss der M.-Gorki-Straße vorangetrieben werden, weitere Straßenzüge folgen nach und nach. Im OT Freckleben wird in den Ausbau des Leegerweges investiert, für 2025 ist eine Gesamtinvestitionssumme von 2,7 Mio. € geplant. Hierfür ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 2.040.000 € nötig, ebenso ist ein Kassenkredit in Höhe von 500 T€ geplant. Vom geplanten Überschuss von rd. 82 T€ sollen 61 T€ wie in jedem Jahr an den städtischen Haushalt abgeführt werden. Nach weiteren Erläuterungen zu den geplanten Einnahmen und Ausgaben durch Herrn Jorde informiert Herr Amme, dass der Wirtschaftsplan 2025 am 27.11.2024 vom Stadtrat beschlossen werden soll.

Herr Dr. Planert fragt an, weshalb die Baumaßnahme Ermslebener Straße im Wirtschaftsplan 2025 und noch einmal 2029 geplant wurde? Weshalb werden die Arbeiten, speziell Pos. 7 und 12, Mischwasserkanal und Schmutzwasserkanal, nicht gemeinsam ausgeführt? Hier handelt es sich um verschiedene Straßenabschnitte der Ermslebener Straße, unter anderem den Abschnitt am ehemaligen „Käsekeller“, der noch nicht erschlossen ist, so Herr Jorde. Herr Dr. Planert möchte weiter wissen, weshalb in den Ortschaften nur noch im OT Mehringen und OT Freckleben Investitionen geplant sind? Dazu informiert Herr Jorde, dass in den Ortschaften Westdorf, Drohndorf und Groß Schierstedt die Gebietsänderungsverträge hinsichtlich der Kanalbaumaßnahmen soweit erfüllt sind und nur noch in den beiden Ortschaften Straßenabschnitte an das städtische Kanalnetz anzuschließen sind.

Nachdem es keine weitere Anfragen gibt, wird der Vorlage von allen stimmberechtigten Ausschussmitgliedern zugestimmt.

Ja: 6 Nein: - Enthaltungen: -

zu 7 *Anfragen und Anregungen*

Es gibt keine Anfragen oder Anregungen im nicht öffentlichen Sitzungsteil.

zu 8 *Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung*

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 17:35 Uhr geschlossen.